

Das originale und komplette Stegsystem für modernen Zahnersatz.



Steggeschiebe und -gelenk für die abnehmbare Prothetik, aktivierbar

Charakteristika

- Das Original nach Prof. Dr. E. Dolder
- Evidenz dank jahrzehntelanger, klinischer Erfahrung
- Die Referenz für Stegprothetik auf Implantaten
- Äusserst stabiler und sicherer Schienungseffekt

Verarbeitungsnutzen

- Grosse Auswahl an Werkstoffund Designvarianten ermöglichen eine hohe Flexibilität bei Implantatarbeiten!
- Zeitsparende und sichere präfabrizierte Patrizen in Gold oder Reintitan, welche durch Löten oder Lasern mit dem Primärteil verbunden werden
- Preiswerte Patrizen in hochwertigem, ausbrennbarem Kunststoff
- Wahlmöglichkeit zwischen den Grössen mikro + makro
- Maximale Friktionsflächen durch individuelles Anpassen der Längen

Medizinischer Nutzen

- Eine Aussparung in den gefrästen Matrizen perfektioniert die Passung und garantiert eine langlebige Funktion. Beim Steggelenk ist dadurch eine leichte Schnappfunktion spürbar.
- Stegverankerter Zahnersatz ermöglicht eine sichere Sofortbelastung von Implantaten. Bitte Gebrauchsanweisung des Implantatherstellers beachten.
- Schienungs- und Stabilisierungseffekt von geschwächten Ankerzähnen
- Freie Werkstoffwahl bei den Patrizen
- Maximale und langlebige Friktionsleistung dank optimal aufeinander abgestimmter Werkstoffe der präfabrizierten

Indikation

Abnehmbare Prothetik

- Implantat getragener Zahnersatz
- Hybridprothesen

Dolder® Steggeschiebe

Dental und kombiniert-gingival gelagerter Zahnersatz (vorzugsweise über drei und mehr Pfeiler zu konstruieren):

- Schaltprothesen
- Teilprothesen

Dolder® Steggelenk

Dental-gingival gelagerte resiliente Prothesen (wird primär in den anterioren Zonen des Unter oder Oberkiefer angewendet).

Kontraindikationen

- Unilaterale Prothesen ohne transversale Abstützung.
- Versorgung von stark parodontal geschädigten Pfeilerzähnen.
- Hybridprothesen, welche mit einer einzigen Wurzelstiftkappe versorgt werden.
- Bei Patienten mit einer bestehenden Allergie auf ein oder mehrere Elemente der Konstruktionselemente-Werkstoffe.
- Fehlende Bereitschaft des Patienten zum korrekten Verfolgen der Nachsorge/Recall Hinweise.
- Patienten mit Bruxismus oder anderen parafunktionellen Gewohnheiten.

Beschreibung des Dolder® Systems

Stegverankerter, abnehmbarer Zahnersatz zählt heute zu den experimentell und klinisch am besten erprobten prothetischen Therapiemitteln und hat durch die Fortschritte in der Implantologie bedeutend an Aktualität

Das Dolder[®] System umfasst das **Dolder[®] Steggeschiebe** und das **Dolder[®]** Steggelenk.

Verwendete Werkstoffe

Dolder® Patrizen:

E = Elitor®, warmgerichtet, hochwertige und strapazierbare, gelbe Edelmetall-Legierung. Nach erfolgtem Löten/Lasern muss die Arbeit zur Erreichung der besten mechanischen Eigenschaften ausgehärtet werden.

T = Reintitan

K = Korak, ausbrennbares Formteil für die Giesstechnik.

Dolder® Matrizen:

E = Elitor®, warmgerichtet, hochwertige und strapazierbare, gelbe Edelmetall-Legierung.

D = Doral

T = Reintitan

G = Galak, für die Friktionseinsätze, mundbeständiger Kunststoff (nur als Ersatzteil).

«Standard»: Horizontale Auslagerung der Retention. Sie ist die altbewährte Ausführung und wird vorzugsweise dort eingesetzt, wo okklusal wenig Platz zur Verfügung steht.

Einstellung Haltekraft

Matrizen mit aktivierbaren Lamellen

Die Retentionskraft kann individuell und sicher mit dem Dolder® Aktivator oder Desaktivator eingestellt werden. Aktiviert wird die stärker belastete. posteriore Lamelle. Die anteriore Lamelle übernimmt die Funktion einer Führungsfläche.

Anwendungseinschränkungen

Unilaterale Prothesen ohne Transversalverblockung Verwendung der Matrize Steggeschiebe in Titan mit Kunststoffeinsätzen auf dem Steggelenk. Aufgrund der Freiheitsgrade kann es zu erhöhten Abnutzungserscheinungen kommen.



Matrizen «Standard»:



Ausführung in Elitor® (E)

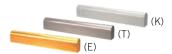


Ausführung in Doral (D)

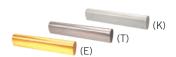


Ausführung in Reintitan (T)

Verfügbare Patrizen: Steggeschiebe:



Steggelenk:



Bedingungen für eine korrekte Verarbeitung

Einfaches Parallelometergerät zum lagerichtigen Setzen der Patrize Das **Steggelenk** kann ohne Verwendung des Parallelometereinsatzes unter Berücksichtigung der Mundsituation eingesetzt werden.

Zusätzliche Hinweise

Sofern mit **mikro** und **makro** zwei Grössen zur Verfügung stehen, sollte bei ausreichenden Platzverhältnissen immer die grösstmögliche Variante eingesetzt werden.



Anwendungsbeispiel Steggeschiebe



Anwendungsbeispiel Steggelenk



Kürzen der Matrize



Fig. 1
Eine zum Patent angemeldete
Aussparung in den gefrästen
Matrizen perfektioniert die Passung, verhindert Federeffekte bei
starker Aktivierung und garantiert
eine langlebige Funktion. Beim
Steggelenk ist dadurch eine leichte
Schnappfunktion spürbar.

Platzsparender Einbau ist in fast jedem Fall möglich!

«Standard»

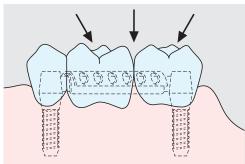


Fig. 2 Die «Standard» Ausführung optimiert die Gestaltung der Okklusion. Beide Konzepte können kombiniert werden.

Dolder® Steggeschiebe

Kombinationen

Implantat, dental und kombiniert-gingival gelagerter Zahnersatz. Beispiele:

- Implantat getragener Zahnersatz (Immediate Loading)
- Schalt-, Teil- und Hybridprothesen speziell bei stark geschwächten Ankerzähnen

Kombinationstabelle:



Legende: Ideale Kombination Empfohlen

Dolder® Steggelenk

Ausgangslage: Je stärker der Zahnverlust fortgeschritten ist und eine Pfeilervermehrung mit Implantaten nicht in Frage kommt, desto wertvoller wird jeder einzelne Zahn zur Verwendung als prothetisches Halteelement. Um die häufigsten verbleibenden Eckzähne von dieser Aufgabe zu entlasten, wird der Retentionsmechanismus der Prothese vom Zahn weg auf die eiförmige Stegverbindung mit drei Freiheitsgraden (vertikale Translation, sagitale und frontale Rotation) verlegt. Bei einer optimalen parodontalen Situation kann die Zahnlosigkeit in vielen Fällen um Jahre verzögert werden.

Kombinationen

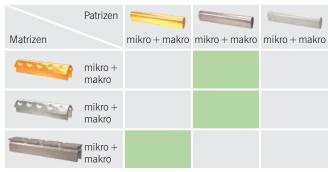
Dental-gingival gelagerte resiliente Stegprothetik

Wird primär in den anterioren Zonen des Unter-, selten auch im Oberkiefer angewendet.

Beispiele:

- Implantat getragener Zahnersatz
- Hybridprothesen
- Bei einem Restzahnbestand

Kombinationstabelle:



Legende: Ideale Kombination Empfohlen

Steggeschiebe Matrizen makro

3.60 3.60 2.90 Standard (T)

2.80

Matrizen mikro

2.80 2.20 Standard (T)

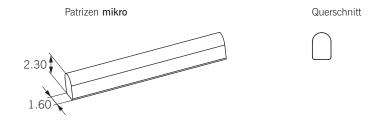
2.10

Standard (E und D)

Standard (E und D)

	Bestell-Nr.	Bestell-Nr.		Längen	Beschreibung
1:1 M a	ntrize makro	mikro		(mm)	
100	054747 052046 05001125	054746 052043 05001201	E E D	L25 L50 L50	Standard Zum Einpolymerisieren in Prothesenkunststoff oder Gerüst (nicht anlöten). Aktivierbar
	05000681	05000680	Т	L47.5	Standard Zum Einpolymerisieren in Prothesenkunststoff oder Gerüst (nicht anlöten). Aktivierbar

Steggeschiebe Patrizen makro 3.00



		Bestell-Nr.		Werkstoff	Längen	Beschreibung	
1:1	Patrize	makr	0	mikro	1	(mm)	
		0520	053	05000289	E	L50	Zum Auflöten und Anlasern auf gegossene Wurzelstiftkappen oder Anlöten zwischen Kronen, Brücken, Implantaten oder verschraubten Konstruk- tionselementen
		05000571 05000559		05000285	Т	L200	Zum Anlasern an Aufbauteilen in Titan
				05000266	K	L75	Formteil. Liefereinheit: Packung zu 2 Stück
		0100	01000081		Laserschweissdraht T		Reintitan Ø 0.40 mm rund, Rolle zu 2 m
1:3	3		Bestell-Nr.		Hilfsinstrumente		Beschreibung
		={	07014	3	Parallelometere	einsatz mikro	
			070144		Parallelometereinsatz makro		
			07000034		Einsatzpositionierer mikro		Zum Eingliedern des Friktionseinsatzes
1:3							
070347		7	Pinzette		Zum Ausgliedern des Friktionseinsatzes		
1:3					Hilfsteile		
			070171 070173		Transferachse mikro L50 Transferachse makro L50		
1:3	:3				Hilfsinstrumen	te	
=-(070198		Aktivatorenset		Für Matrizen E/D/T
///				Desaktivator mikro Desaktivator makro		Für Matrizen E/D/T	

Steggelenk Matrizen makro

3.60 3.60 2.90 Standard (T)

2.80 Standard (E und D)

Matrizen mikro

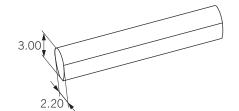
2.80 Standard (T)

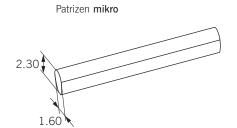
2.10

Standard (E und D)

		Bestell-Nr.		Werkstoff	Längen	Beschreibung
1:1	Matrize	makro	mikro		(mm)	
	100000	054747 052046 05001125	054746 052043 05001201	E E D	L25 L50 L50	Standard Zum Einpolymerisieren in Prothesenkunststoff oder Gerüst (nicht anlöten). Aktivierbar
		05000681	05000680	Т	L47.5	Standard Zum Einpolymerisieren in Prothesenkunststoff oder Gerüst (nicht anlöten). Aktivierbar

Steggelenk Patrizen **makro**





Jerso	



		Bestell-Nr.		Werkstoff	Längen	Beschreibung
1:1	Patrize	makro	mikro		(mm)	_
		052061	052 057	E	L50	Zum Auflöten und Anlasern auf gegossene Wurzelstiftkappen oder Anlöten zwischen Kronen, Brücken, Implantaten oder verschraubten Konstruk- tionselementen
		05000575	05000573	Т	L200	Zum Anlasern an Aufbauteilen in Titan
		05000563	05000561	K	L75	Formteil. Liefereinheit: Packung zu 2 Stück
		01000081		Laserschweis	ssdraht T	Reintitan Ø 0.40 mm rund, Rolle zu 2 m
1:3		Bestell	-Nr.	Hilfsteile		Beschreibung
		052 080 052 081		Entlastungsdra mikro 50x0.7 makro 50x1.0	5 mm	Messing, sichert die vertikale Resilienz. Einbau zwischen Matrize und Steg während der Kunststoff-Polymerisation. Wird bei Bestellung der Stege automatisch mitgeliefert!
		07017	. 1	T ()	1.00	

1:3				
		072515 072517	Parallelometereinsatz mikro Parallelometereinsatz makro	
1:3			Hilfsinstrumente	
	61166	070171 070173	Transferachse mikro L50 Transferachse makro L50	
		052 081	makro 50 x 1.05 mm	Wird bei Bestellung der Stege automatisch mitgeliefert!



070198 Aktivatorenset Für Matrizen E/D/T

070 200 Desaktivator mikro 070 201 Desaktivator makro

Für Matrizen E/D/T

